

Informationen und Nachrichten aus den Gemeinden

Feb./Mär.
2026
119. Ausgabe

evangelisch in schweinfurt



- Christuskirche**
- Gustav-Adolf-Kirche**
- Dreieinigkeitskirche**
- St. Lukas**
- St. Johannis**
- St. Salvator**

Impressum

Evang.-Luth. Pfarramt Schweinfurt - Stadt

Martin-Luther-Platz 18

97421 Schweinfurt

Telefon 09721 53315210

pfarramt.schweinfurt-stadt@elkb.de

Geschäftsführung: Diakon Norbert Holzheid

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Freitag von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Telefon für Taufen, Trauungen

und Beerdigungen:

09721 53315213

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarrei Schweinfurt - Stadt

Redaktionsteam

Oliver Bruckmann, Gisela Bruckmann, Norbert Holzheid, Heiko Kuschel, Mulugeta Giragn Aga, Barbara Renger, Christoph Rupprecht, Dr. Wolfgang Weich

Titelbild und Rückseite: Johannes Hofmann

Satz, Gestaltung und Druck:

Druck: RUDOLPH DRUCK GmbH & Co. KG,
97424 Schweinfurt

Auflage: 6100

Der Gemeindebrief „evangelisch in schweinfurt“ erscheint kostenlos zweimonatlich in Doppelausgaben. Es wird versucht, „evis“ an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der Pfarrei Schweinfurt - Stadt zu verteilen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 06.03.2026, 12 Uhr

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten.

Anzeigenverwaltung:

Pfarramt Schweinfurt-Stadt

Es gilt Preisliste Nr. 3 vom Februar 2014

JOCHEM ANKENBRAND

Zimmerei · Treppenbau · Holzbau · Bedachungen

Altbauanierung · Wärmedämmarbeiten



Am Breiten Weg 14–16
97422 Schweinfurt

www.zimmerei-ankenbrand.de info@zimmerei-ankenbrand.de

Telefon 09721/41677
Telefax 09721/44936



evangelisch in
schweinfurt

bequem per E-Mail
abonnieren:

www.evangelisch-in-schweinfurt.de/abo

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der 14. Februar ist der Namenstag des Heiligen Valentin. Valentin stammte aus Terni in Mittelitalien. Gewirkt hat er als Priester in Rom gegen Ende des 3. Jahrhunderts n. Chr. zur Zeit des Kaisers Claudius II. Damals forderte der Kaiser ein, als Gott verehrt zu werden, den alle Menschen anzubeten hätten. Dem stand der christliche Glaube gegenüber, dass es nur einen Gott gibt und dass allein dieser Gott anzubeten sei. Natürlich ergab sich daraus eine große Spannung, denn die Machtfrage, die sich stellte, war: Wer ist der wahre Gott? Wem soll ich gehorchen und an wem mein Leben ausrichten? Der Kaiser konnte es nicht zulassen, dass ihm jemand die Anbetung verweigerte und einen Gott anbetete, der stärker war als er. Darum ließ er Valentin hinrichten.

Bald wurde Valentin in die Liste der Heiligen aufgenommen. Über Valentin erzählten sich die Menschen, er hätte damals junge Paare christlich getraut und den Brautleuten Blumen aus seinem Garten geschenkt. Die Ehen, die von ihm geschlossen wurden, sollen sehr gut und fest gewesen sein.

Bis heute ist der Valentinstag der Tag der Liebenden. Ich finde das sehr schön, denn es gibt nichts Wichtigeres als Liebe. Die Bibel zeigt uns, dass die Liebe nicht nur ein romantisches Gefühl ist. Die Liebe ist eine das Leben

gestaltende Haltung, die geprägt ist von großer Offenheit, Ehrlichkeit und der aufrichtigen Sorge, dass es dem Gegenüber gut geht. So wird das Leben zum Positiven geführt. Für uns alle kann der Valentinstag ein Anlass sein, darüber nachzudenken, wo wir Liebe und ehrliche, aufrichtige Zuneigung geschenkt bekommen. Wo wir Wertschätzung erleben und spüren, dass jemand unsere eigene Last mitträgt. Wo wir erfahren, dass jemand Vertrauen in uns steckt und uns hilft, unseren ganz eigenen Weg im Leben zu finden. Und dann können Sie sich ja bei diesem Menschen dafür bedanken und bei Gott, dass er Ihnen solch einen Menschen gegeben hat.

Ihr Pfarrer
Christoph Rupprecht,



Das Martin-Luther-Haus in der Bodengasse und das Pfarrhaus im Graben 12

Als Gemeindehaus von St. Johannis wurde das Martin-Luther-Haus am 1. Advent 1985 eingeweiht. Im Laufe der seither vergangenen 40 Jahre ist es längst zu einem evangelischen Zentrum in Stadt und Dekanatsbezirk geworden. Im geräumigen Saal oder schattigen Innenhof fanden Senioren einen geselligen Ort. Sowohl die Kantorei zu den Proben und Konzertwochenenden als auch die Kinder- und Jugendchöre haben hier ihren wöchentlichen Platz. Kirchenvorstand, Dekanatssynoden und Pfarrkonferenzen finden hier ideale Tagungsbedingungen. Das schöne Ambiente (Architekt: Franz Riepl) eignet sich zudem bestens für Empfänge, zum Beispiel anlässlich von Amtseinführungen oder Verabschiedungen. Auch das Osterfrühstück und zahlreiche andere Veranstaltung finden hier ihr Zuhause. Der barrierefreie Aufzug und die sehr großzügig ausgestattete Küche tun ein Übriges dazu. Die ehemaligen Gemeinderäume im Mesnerhaus

(Martin-Luther-Platz 6) und Jugendhaus (Markt 51) konnten inzwischen problemlos stillgelegt oder aufgegeben werden.

Freilich war das Martin-Luther-Haus in der Bodengasse in den vergangenen Jahrzehnten in die Jahre gekommen.

Im Rahmen einer fälligen Generalsanierung wurden nun Heizung und Fenster erneuert, Wände und Decken innen wie außen neu gestrichen und im Hof ein neuer Platanenbaum gepflanzt, der die Photovoltaikanlage auf der Südhälfte des Daches nicht verschaltet, wie der alte Birnbaum das getan hätte.

Damit der Saal weiterhin als Tagungszentrum gute Dienste leisten kann, musste die Moderationstechnik auf den neusten Stand gebracht werden. Seit Corona ist es üblich, dass man auch von zuhause aus an einer Sitzung



teilnehmen kann. Es bedarf dazu aber geeigneter Bildschirme mit Kameras, Mikrofonen und Lautsprechern. Die Technik ist interaktivfähig und kann auch für Präsentationen genutzt werden. Wir werden in Zukunft nicht umhinkommen, unsere Räume auch an externe Interessenten zu vermieten. Vorausgesetzt ist dabei immer eine zeitgemäße, entsprechend gute Ausstattung.

Gelöst wurde auch die Frage, was aus der ehemaligen Kantoratswohnung im Graben 12 passieren soll, die mit dem Gemeindehaus untrennbar verbunden ist. Bis 2018 hatten dort Pfarrer Dr. Bergler und seine Frau gewohnt. Die Wohnung wurde jetzt ebenfalls im gleichen Umfang wie das Martin-Luther-Haus saniert und dient in Zukunft als Pfarrdienstwohnung für die Schweinfurter Stadtgemeinde.

Die Bauherrenschaft hat auf Antrag der Kirchengemeinde die Gesamtkirchenverwaltung übernommen. Das Ingenieurbüro BDC mit den Herren Schuh und Schorn wurde mit den Planungen und der Bauleitung beauftragt. Die Kosten beliefen sich für das Martin-Luther-Haus auf 414000,00 und die Pfarrdienstwohnung auf 363000,00 Euro. Die Landeskirche hat, weil es sich für beide Maßnahmen

um Altfälle handelte, insgesamt 224409,00 Euro zugeschossen, wofür wir sehr dankbar sind. Möglich war das in dieser Höhe nur, weil der Kirchenvorstand die Bedingungen des geltenden Klimaschutzgesetzes im vollen Umfang erfüllen konnte.

Gott segne Leben und Arbeit in der Gemeinde weiterhin, nun auch wieder im Martin-Luther-Haus und im Pfarrhaus im Graben 12.

Dekan Oliver Bruckmann



Eine Auszeit für die Seele – mutig auf die Lebensphase Alter schauen

Mit zunehmendem Alter stehen viele Senior:innen in Schweinfurt vor besonderen Herausforderungen. Der Verlust von Partner:innen, Freund:innen oder vertrauten Fähigkeiten kann das Leben erheblich verändern. Nicht selten ziehen sich Betroffene zurück und fühlen sich einsam. Aber gerade im Alter ist es wichtig, neue Wege zu wagen und sich Unterstützung zu ermöglichen.

Die Gerontopsychiatrische Vernetzung Main-Rhön des Diakonischen Werkes Schweinfurt e.V. lädt herzlich zu einer 4-tägigen „Auszeit“ ein. Diese findet **vom 16. bis 19. März** in Bad Kissingen statt und bietet Raum, Verluste zu teilen und gemeinsam neue Lebensfreude zu entdecken.

Im kleinen Kreis Gleichgesinnter können Sie in geschützter Atmosphäre zur Ruhe kommen. Gespräche helfen, erlebte Verluste zu verarbeiten. Vor allem aber schauen wir gemeinsam nach vorne: Was macht mir heute Freude? Was wollte ich vielleicht immer schon einmal ausprobieren? Wofür lohnt es sich, aufzustehen? Neben Gesprächen erwarten Sie Ausflüge zu Konzerten oder ins Theater, kreatives Gestalten, Gymnastik sowie ein erholsamer Besuch der Therme in Bad Kissingen. Gemeinsame Mahlzeiten, Spaziergänge und ungezwungene Runden fördern dabei das Miteinander.

Unser Ziel ist, dass aus diesen Tagen dauerhafte Kontakte und Freundschaften entstehen. Denn



ein gutes soziales Netz im Alter ist der beste Schutz vor Einsamkeit und Depression. Viele Senior:innen verschließen sich nach einem Verlust, oft aus Angst, zur Last zu fallen oder als „Dauertrauernde“ abgestempelt zu werden. Dieses Angebot möchte ermutigen, Unterstützung anzunehmen. Ganz ohne Scham und mit viel Wertschätzung.

Die Teilnahme kostet 560€. Darin enthalten sind Unterkunft, Verpflegung und alle Angebote inklusive Therme. Bei Bedarf ist eine Förderung durch die Protestantische Kirchenstiftung Schweinfurt möglich.

Sie haben Fragen oder möchten sich anmelden?

Das Team der Gerontopsychiatrischen Vernetzung Main-Rhön berät Sie gerne vertraulich:

Telefon: 09721/2087-220

E-Mail: vernetzung-mainrhoen@diakonie-schweinfurt.de

Pfarrer Heiko Kuschel
Citykirche Schweinfurt, Friedenstraße 25,
97421 Schweinfurt
Tel. 09721/4770898
Mail: info@citykirche-schweinfurt.de
www.citykirche-schweinfurt.de



Klänge in der Nacht

Fr, 27.2. 20:00 St. JohannisKirche

Kirchenführung mal anders: Die evangelische Citykirche Schweinfurt lädt wieder ein zu einem besonderen Erlebnis.

Mitten in der Nacht erwachen in der dunklen Johanniskirche einzelne Figuren zum Leben. Ausschnitte aus Kunstwerken der Johanniskirche werden beleuchtet. Ungewohnte Perspektiven



auf die Kunst und auf das eigene Leben entstehen. Literarische Texte verweben sich mit leiser Musik der Band MehrBlick in kleiner Besetzung. Zur Ruhe kommen im Dunkel der Nacht. Nachdenken über Fragen des eigenen Lebens. Den Kirchenraum neu entdecken. Kirchenführung, Passionsandacht, literarische Lesung, Liederabend: Diese nächtliche Stunde hat von all diesen etwas und ist doch mehr als das.

www.klaenge-in-der-nacht.de

MehrWegGottesdienst: Habt ihr was an den Ohren?

So, 22.03. 17:30 St. JohannisKirche

Es ist manchmal zum Verzweifeln:
Da predigen wir tagein, tagaus von Liebe, Verständigung und Menschenfreundlichkeit. Und die Leute schlagen sich auf Social Media die Köpfe ein. Oder sie reden verächtlich über andere, nur weil sie anders sind oder ihren Glauben anders leben. Ganz ehrlich: Habt ihr was an den Ohren?



Was an „Liebe deinen Nächsten“ habt ihr nicht verstanden?

Natürlich: Die, denen wir das sagen müssten, sitzen vermutlich eher nicht im MehrWegGottesdienst.

Aber auch wir können darüber nachdenken: Was ist mir wichtig an meinem Glauben? Wie zeigt er sich? Was hat die Welt davon? Und wo verschließe ich dann doch selbst gerne mal meine Ohren?

Herzliche Einladung!

www.mehrweggottesdienst.de



CVJM Schweinfurt

Bürokrat
Ulrike Heier

Tel. 09721/24070-1

ulrike.heier@cvjm-schweinfurt.de



Jugendsekretärin
Jenny Kreiselmeyer
Tel. 09721/24070-2
jenny.kreiselmeyer@cvjm-schweinfurt.de



CVJM Schweinfurt e.V.

Luitpoldstr. 1, 97421 Schweinfurt
Tel. 09721/24070
buero@cvjm-schweinfurt.de
www.cvjm-schweinfurt.de

Bürozeiten:

Mo-Fr 9-13 Uhr

Mo & Mi 15-17 Uhr

Spendenkonto: Flessabank Schweinfurt

IBAN: DE17 7933 0111 0000 0001 87

CVJM – Freizeiten 2026

Allgäu, Berge & Seen – Traintrip durch Süddeutschland für Jugendliche



Mit dem öffentlichen Nahverkehr erkunden wir in der ersten Freizeitwoche als kleine Teams die Region zwischen Alb und Bodensee, München und Alpen! Jeder Tag bringt eine neue Challenge und einen neuen Ort mit sich, zu dem jedes Team hinfinden und sie dort die Challenge lösen darf.

Bei anderen CVJMs oder Gemeinden finden wir in dieser Woche einen Schlafplatz. Dabei erlebst du die vielseitigen

Städte von Bayern, Baden-Württemberg und die einzigartige Natur des Alpenvorlands!

Sind alle Challenges geschafft, treffen wir uns als gesamte Gruppe und entspannen in der zweiten Freizeitwoche in unserem Haus zwischen den Berghängen im Chiemgau. Von dort aus können wir direkt in die Berge starten und der Chiemsee ist nicht weit.

Freu dich auf gemütliche Zeiten am Lagerfeuer und Gespräche rund um Jesus und den Glauben!

Leistungen: Unterkunft in Schlafsälen und Zimmern, Verpflegung, Ausflüge & Programm

Leitung: Jenny Kreiselmeyer & Team aus qualifizierten Mitarbeitenden

Fränkische Schweiz für Kinder von 8-12 Jahren

Für eine Woche bevölkern wir das Pfadfinder Haus Lindersberg in Ebermannstadt, mit viel Platz zum Spielen und Herumtoben!

Uns stehen dort mehrere Gruppenräume und ein Lagerfeuerplatz zur Verfügung und hinterm Haus beginnt gleich der Wald.

Dich erwarten dort die einzigartige CVJM-Gemeinschaft, neue Freundschaften, großartige Geländespiele und spannende Geschichten über Gott und den Glauben. Also warte nicht länger und melde dich an!

Leistungen: Anreise, Verpflegung, Unterkunft in Schlafsälen, Aktivitäten, Ausflug, Leitungsteam, Nachtreffen

Leitung: Julia & Ronja Gößmann und Kristina Pfister mit Team aus qualifizierten Mitarbeitenden



Weitere Informationen und Anmeldung unter www.cvjm-schweinfurt.de

kda - Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Friedenstr. 23, Eingang Ludwigstraße, 97421 Schweinfurt
Sekretariat: Mo. und Mi. von 9:00 - 12:00 Uhr
Mail: kda.schweinfurt@kda-bayern.de
www.kda-bayern.de

Klaus Hubert
Diakon/Arbeitsseelsorger
hubert@kda-bayern.de



Ruth Kugler
Buchhaltung/
Teamassistenz
kugler@kda-bayern.de



Gott spricht: Siehe ich mache alles neu

Dieses Wort der Bibel ist nicht nur trotz seiner Herkunft, sondern wegen seiner Herkunft aus der Apokalypse des Johannes ein Wort des Trostes, der Hoffnung und der Ermutigung. Dies trifft auf die Situation von Arbeit, Produktion, Beschäftigung in Schweinfurt – Main/Rhön wie auch auf die gesamtgesellschaftliche Situation in unserem Land, in unserer globalisierten Welt.

Dieses Wort der Hoffnung möchten wir auch für die eigene Situation in Anspruch nehmen. 2026 ergeben sich folgende Veränderungen bzw. Kontinuitäten:

- Arbeitsseelsorger Klaus Hubert arbeitet dauerhaft je zur Hälfte als afa-Geschäftsführer und als Arbeitsseelsorger der kda-Regionalstelle Schweinfurt in der Region Main-Rhön.
- Die afa-Geschäftsstelle geht mit dem Dienstsitz von Klaus

Hubert 2026 von Nürnberg nach Schweinfurt. Z. Zt. sind wir auf der Suche nach einer geeigneten Nachfolge von Ruth Kugler als Assistenz vor Ort. Ruth Kugler ist in ihrem Hauptfachbereich Buchhaltung weiterhin für den Gesamt-kda tätig.

- Vom 25.–26. April findet in Nürnberg die afa-Vollversammlung statt – unter dem Arbeitsmotto: Gerechtigkeit, Solidarität, Gute Arbeit – Begegnungsforum Kirche und Gewerkschaften/ 70 Jahre EKD-Erklärung Espelkamp. Gäste sind jederzeit willkommen. Interesse-Anfragen bitte an die kda-Regionalstelle richten.

- **Am Montag, den 30. März, findet wieder der Kreuzweg der Arbeit auf Schweinfurter Straßen statt.** Beginn ist um 17.00 Uhr auf dem Marktplatz am Rückert-

denkmal. Reflexion aktueller Entwicklungen durch das Wort unseres lebendigen Gottes, Fürbitte für die Menschen in dieser Stadt/Region und die Botschaft „Siehe ich mache alles neu“ als Wort des Trostes, der Hoffnung und der Ermutigung bezeichnen diesen Kreuzweg der Arbeit in der Karwoche. Weitere Stationen sind das Stadttheater mit der Frage nach der öffentlichen Daseinsvorsorge, der Vorplatz Gustav-Adolf-Kirche zum Thema armutssensible Handeln, beim SKF-Hochhaus zur Situation der Industrie und Abschluss im Innenhof des +plus.punktes. Herzliche Einladung!



Bildrechte: Susanne + Michael Tonn/KAB-Schweinfurt



Die Highlights im Februar

Gleichnisse Jesu – und wie diese in den Evangelien aufgegriffen werden

Sa. 07.02.26, 10:00 – 12:00 Uhr
Gemeinderaum
Gustav-Adolf-Kirche
Kosten: keine
Anmeldung bis 29.01. beim EBW

PEKIP-Kurs 26-02

Kurs von 10 Treffen für Eltern mit August-/September-Babys
ab Mo. 23.01.26, 10:00 – 11:30 Uhr
Kosten: 120,- €
Anmeldung bis 12.02. beim EBW

PEKIP-Kurs 26-03

Kurs von 8 Treffen für Eltern mit Juni-/Juli-Babys
ab Do. 26.02.26, 10:00 – 11:30 Uhr
Kosten: 100,- €
Anmeldung bis 12.02. beim EBW



Neu in der Familienbildung: Elterncafé

für Eltern mit Kindern im Kindergarten-Alter
jeden Mittwoch
8:30 – 10:30 Uhr
Gemeinderaum der Gustav-Adolf-Kirche
keine Anm. u. Kosten

Die Highlights im März

Bibel hautnah – mit der Bibel durch die Fastenzeit

Kurs von drei Abenden und einem Tag
04.03., 11.03., 18.03.26; 18:30 – 20.00
21.03.26; 9:30 – 13:00 Uhr
Kosten: 20,- für den Meditationstag
Anmeldung bis 02.03. bei Ursula Stenglein (09721 – 47 20 53)
Donate Molinari (09721 – 473 99 10)

Tanzen mit Leib und Seele 26-03

Meditativer Tanzkurs:
von 5 Treffen
ab Di. 10.03.26, 17:00 – 18:30 Uhr
Kosten: 30,-
Anmeldung bis 02.03. beim EBW

Gemeinsam Wurzeln stärken

Biographie-Workshop für Mütter und Töchter
Sa. 14.03.26, 14:00 – 18:00 Uhr
Kosten: 10,-
Anmeldung in Mutter-Tochter-Paaren bis 15.02. beim EBW

Meditationstag

Sa. 21.03.26, 9:30 – 13:00 Uhr
Kosten: 20,- €
Anmeldung bis 02.03.26 bei Ursula Stenglein (09721 – 47 20 53)
Donate Molinari (09721 – 473 99 10)

Basisschulung Prävention

Do. 26.03.26, 19:00 – 22:00 Uhr
Ort: Bad Kissingen
Kosten: keine
Anmeldung bis 19.03. beim EBW

Das ganze Programm und weitere Informationen finden Sie auf www.ebw-schweinfurt.de

Evangelische Jugend Schweinfurt
Friedenstraße 23, 97421 Schweinfurt
Tel.: 09721/1700-10
info@ej-schweinfurt.de
www.ej-schweinfurt.de

Dekanatsjugendreferentin
Katharina von Wedel
katharina.vonWedel@ej-schweinfurt.de



Vorsitzender der Evangelischen Jugend Schweinfurt
Luca Häusler
luca.haeusler@ej-schweinfurt.de



Der Leitende Kreis der Evangelischen Jugend Schweinfurt stellt sich vor

Der Leitende Kreis wurde im Herbst beim Dekanatsjugendkonvent neu gewählt und besteht aus sechs ehrenamtlichen Mitarbeitenden. Er übernimmt die Vorbereitung und Leitung der Konvente und vertritt deren Anliegen zwischen den beiden jährlichen Treffen. Außerdem setzt der Leitende Kreis die gefassten Beschlüsse um, pflegt den Kontakt zu Kirchengemeinden und Regionen und initiiert und organisiert verschiedene Projekte. Inhaltlich werden sich die Mitglieder in diesem Jahr unter anderem mit den strukturellen Veränderungen im Dekanatsbezirk sowie mit dem EJB-Prozess (Evange-

lische Jugend in Bayern) beschäftigen. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit der Dekanatsjugendkammer. Ziel ist es, die Jugendarbeit im Dekanat aktiv mitzugestalten und die Interessen junger Menschen zu vertreten

- Rona Müller (Region Mainborgen)
- Antonia Daden (Region Stadt Schweinfurt)
- Elina Letyagin (Evangelische Jugend Schweinfurt)

Der Leitende Kreis setzt sich zusammen:

- Vorsitzender Victor Rech (Region Stadt Schweinfurt)
- stellv. Vorsitzende Laura Gabriel (Region Stadt Schweinfurt)
- Jamie Heinikel (Region südliches oberes Werntal)



Highlights: Grundkurs für angehende Jugendleiter:innen ab 15 Jahren 28. März – 02.- April 2026

Weitere Infos und Veranstaltungen finden sie auf unserer Homepage und auf Instagram ej_schweinfurt



1. Vorsitzende:
Pfarrerin Gisela Bruckmann
Tel. 09721 / 533 152 64
gisela.bruckmann@elkb.de



2. Vorsitzende:
Pfarrerin Barbara Renger
Tel. 09721 / 533 152 12
barbara.renger@elkb.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen im Februar und März:

Erzählcafé

mit Brigitte Buhlheller und Wiltrud Werner,
Haus Krumme Gasse 25-27.
02.02., 14:30 Uhr - Thema: „Meine Heimat –
mein Zuhause“

02.03., 14:30 Uhr – Thema: „Rosen, Tulpen,
Nelken ... Vom Charme eines Poesiealbums“

Ausstellungsführungen:

Donnerstag, 19.02., 15 Uhr:
Otto Schäfer, Judithstraße.
Thema: „Friedrich for Future!“ – was hat uns
Friedrich Rückert heute noch zu sagen?
Donnerstag, 19.03., 15 Uhr:
Naturkundemuseum, Brückenstraße 39.
Thema: „Was zwitschert denn da?“
Eintritt selbst, die Teilnahme an der Führung ist frei.
Anmeldung bitte jeweils im Evang. Pfarramt
Schweinfurt – Stadt, Tel. 09721-53315210.

„Lesezeichen“

mit Marianne Jauernig-Revier im Augustinum,
Ludwigstraße 16.
Dienstag, 10.02., 16 Uhr: „Goerz: Im Schnee“.
Eindringliches Portrait eines Dorfes im
Fichtelgebirge.
Dienstag, 10.03., 16 Uhr: „Wortberg: Gussie“.
Auguste, die zweite Frau Konrad Adenauers.
Frauenportrait und Zeitgeschichte.

Eintritt frei ins Theater

im Evangelischen Gemeindehaus

30 Karten sind gebucht für Mitglieder für
einen gemeinsamen Kultur-Abend im Theater:
27.03., 19:30 Uhr Theater Ulüm
„HOCHDEUTSCHtürkisch: Alter, was geht?“
Vergabe nach Eingangsdatum der Anmeldung!
(Evang. Pfarramt Schweinfurt - Stadt, Tel.
09721 – 53315210)

Themennachmittag

Generationenverbindung:

„Mütter und (Schwieger-)Töchter im Dialog: Gemeinsam Wurzeln stärken“.

Samstag, 14.03., 14-18 Uhr,
G.-Adolf-Kirche, Ludwigstraße 10.
Mit Ilse Strebel-Vogtmann,
Dipl. Religionspädagogin i.R. und
Heide Wunder, Dipl. Pädagogin.
Unkostengebühr: 10€/Person.

Anmeldung bitte bis 15. Februar beim
Evang. Bildungswerk Schweinfurt e.V.,
Tel. 09721 - 170017 /
e-mail: info@ebw-schweinfurt.de .

KIRCHENMUSIK

**Die „Musik am Abend“
in St. Salvator
macht im Februar
„Winterpause“.**

Nächster Termin ist
Sonntag, 8. März, 17 Uhr.

St. Johanniskirche

**Musikalische Andacht
zur Todesstunde Jesu**

Karfreitag 3. April 2026, 15 Uhr

Kantorei St. Johannis
Leitung: Rachel Toh

Liturgische Gestaltung:
Pfarrerin Gisela Bruckmann
Evangelischer Frauenbund Schweinfurt

Tag	Datum	Beginn	Titel	Ort	Person
letzter So. nach Epiphanias					
	So	01.02.	09:00	Gottesdienst	Gustav-Adolf-Kirche Diakon Holzheid
	So	01.02.	10:30	Familiengottesdienst	St. Johannis Pfarrerin Bruckmann und Pfarrerin Renger
	So	01.02.	10:30	Gottesdienst	Christuskirche Pfarrer Rupprecht
	So	01.02.	10:30	Gottesdienst	Gut Deutschhof - Kirchsaal Diakon Holzheid
	So	01.02.	11:00	BrunchTime Gottesdienst	Auferstehungskirche Pfarrer Rainer Brandt
	So	01.02.	17:30	Jugendgottesdienst	Fisch Oberndorf Lina Spiegel, Regionaljugendreferentin
	Mi	04.02.	19:00	Friedensgebet	Gustav-Adolf-Kirche Li Langen
	Sa	07.02.	18:00	Gottesdienst	Leopoldina-Krankenhaus Pfarrer Vaupel

Sexagesimä

	So	08.02.	09:00	Gottesdienst	Dreieinigkeitskirche Diakon Holzheid
	So	08.02.	09:30	Gottesdienst	Fisch Oberndorf Pfarrerin Vocke
	So	08.02.	10:00	10-Uhr-Gottesdienst	Auferstehungskirche Prädikant Michalik
	So	08.02.	10:30	Gottesdienst	Arche Prädikant Liebau

	Abendmahl		Friedensgebet		Ökumene
	kinderfreundlich		Lobpreis		Jugend
	Senioren		Gottesdienst anders		draußen
	Musik		Online		

	Tag	Datum	Beginn	Titel	Ort	Person
	So	08.02.	10:30	Gottesdienst	St. Johannis	Dekan Bruckmann
	So	08.02.	10:30	Gottesdienst	St. Lukas - Kirche	Diakon Holzheid
	So	08.02.	10:30	Familiengottesdienst	Christuskirche-Gemeindesaal	Zappelphilipp- und Himmelsforscher-Team
	Mi	11.02.	19:00	Friedensgebet	Gustav-Adolf-Kirche	Li Langen
	Sa	14.02.	18:00	Gottesdienst	Leopoldina-Krankenhaus	Prädikantin Christa Roth
	Sa	14.02.	18:00	Ökumenischer Gottesdienst zum Valentinstag	St. Johannis	Ök. Team

Estomihi

	So	15.02.	09:00	Gottesdienst	Gustav-Adolf-Kirche	Prädikant Michalik
	So	15.02.	09:30	Gottesdienst	Fisch Oberndorf	Pfarrer Vocke
	So	15.02.	10:00	10-Uhr-Gottesdienst	Auferstehungskirche	Prädikantin Rottmann
	So	15.02.	10:30	Gottesdienst	St. Johannis	Pfarrerin Renger
	So	15.02.	10:30	Gottesdienst	Christuskirche	Prädikant Michalik
	So	15.02.	10:30	Gottesdienst	Gut Deutschhof - Kirchsaal	Pfarrerin Bruckmann

Aschermittwoch

	Mi	18.02.	19:00	Friedensgebet	Gustav-Adolf-Kirche	Li Langen
	Sa	21.02.	18:00	Gottesdienst	Leopoldina-Krankenhaus	Pfarrer Vaupel

Invocavit

	So	22.02.	09:00	Gottesdienst	St. Salvator	Pfarrerin Renger
	So	22.02.	09:30	Gottesdienst	Fisch Oberndorf	Prädikant Kritzner
	So	22.02.	10:00	10-Uhr-Gottesdienst	Auferstehungskirche	Prädikantin Sommermann

Tag	Datum	Beginn	Titel	Ort	Person
So	22.02.	10:30	Gottesdienst	St. Johannis	Pfarrerin Renger
So	22.02.	10:30	Gottesdienst	Arche	Pfarrer i. R. Brändlein
So	22.02.	10:30	Gottesdienst	St. Lukas - Weißer Saal	Pfarrer Vaupel
	Mi	25.02.	Friedensgebet	Gustav-Adolf-Kirche	Li Langen
	Fr	27.02.	Klänge in der Nacht	St. Johannis	Pfarrer Kuschel
Sa	28.02.	18:00	Gottesdienst	Leopoldina-Krankenhaus	

Reminiszere

	So	01.03.	09:00	Gottesdienst	Gustav-Adolf-Kirche	Pfarrerin Bruckmann
	So	01.03.	09:30	Gottesdienst	Fisch Oberndorf	Pfarrerin Vocke
	So	01.03.	10:30	Gottesdienst	Gut Deutschhof - Kirchsaal	Pfarrer Rupprecht
	So	01.03.	10:30	Gottesdienst	St. Johannis	Pfarrerin Bruckmann
	So	01.03.	10:30	Gottesdienst mit Verabschiedung von Petra Knappke	Arche	Pfarrer Dr. Weich
	So	01.03.	11:00	BrunchTime Gottesdienst	Auferstehungskirche	Prädikant Michalik
	Mi	04.03.	19:00	Friedensgebet	Gustav-Adolf-Kirche	Li Langen
	Fr.	06.03.	16:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Augustinum – Saal	Ökum. Team
	Fr.	06.03.	17:00	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Gut Deutschhof – Gemeindesaal	Ökum. Team
	Sa	07.03.	18:00	Gottesdienst	Leopoldina-Krankenhaus	Pfarrer Mulugeta

Okuli

	So	08.03.	09:00	Gottesdienst	Dreieinigkeitskirche	Pfarrerin Bruckmann
	So	08.03.	09:30	Gottesdienst	Fisch Oberndorf	Pfarrer Vocke

Tag	Datum	Beginn	Titel	Ort	Person
	So 08.03.	10:00	10-Uhr-Gottesdienst	Auferstehungs-kirche	Prädikant Michalik
	So 08.03.	10:30	Gottesdienst	St. Johannis	Pfarrerin Bruckmann
	So 08.03.	10:30	Gottesdienst	St. Lukas	Pfarrer Mulugeta
	So 08.03.	10:30	Gottesdienst	Arche	Pfarrer i.R. Metschl
	So 08.03.	10:30	Familiengottesdienst	Christuskirche-Gemeindesaal	Zappelphilipp- und Himmelsforscher-Team
	So 08.03.	17:00	Musik am Abend	St. Salvator	Pfarrerin Bruckmann
	Mi 11.03.	19:00	Friedensgebet	Gustav-Adolf-Kirche	Li Langen
	Sa 14.03.	18:00	Gottesdienst	Leopoldina-Krankenhaus	Prädikantin Christa Roth

Lätare

	So 15.03.	09:00	Gottesdienst	Gustav-Adolf-Kirche	Pfarrerin Renger
	So 15.03.	09:30	Frauengottesdienst	Fisch Oberndorf	Pfarrerin Vocke
	So 15.03.	10:00	10-Uhr-Gottesdienst	Auferstehungs-kirche	Prädikantin Rottmann
	So 15.03.	10:30	Gottesdienst	St. Johannis	Pfarrerin Renger
	So 15.03.	10:30	Gottesdienst	Gut Deutschhof - Kirchsaal	Pfarrerin Bruckmann
	So 15.03.	10:30	Special	Christuskirche	Specialteam

	Abendmahl		Friedensgebet		Ökumene
	kinderfreundlich		Lobpreis		Jugend
	Senioren		Gottesdienst anders		draußen
	Musik		Online		

Tag	Datum	Beginn	Titel	Ort	Person	
	Mi	18.03.	19:00	Friedensgebet	Gustav-Adolf-Kirche	Li Langen
	Fr	20.03.	08:45	Schulschlussgottesdienst der Landwirtschaftsschule	Landwirtschaftsschule	Pfarrer Kuschel
	Sa	21.03.	18:00	Gottesdienst	Leopoldina-Krankenhaus	Pfarrer Rupprecht
Judika						
	So	22.03.	09:00	Gottesdienst	St. Salvator	Pfarrerin Renger
	So	22.03.	09:30	Gottesdienst	Fisch Oberndorf	Diakon i. R. Dürr
	So	22.03.	10:00	10-Uhr-Gottesdienst	Auferstehungskirche	Prädikant Michalik
	So	22.03.	10:30	Gottesdienst	St. Johannis	Pfarrerin Renger
	So	22.03.	10:30	Gottesdienst	Arche	Pfarrer Rupprecht
	So	22.03.	10:30	Gottesdienst	St. Lukas	Pfarrer Dr. Weich
	So	22.03.	17:30	MehrWegGottesdienst: Hast du was an den Ohren?	St. Johannis	Pfarrer Kuschel
	Mi	25.03.	19:00	Friedensgebet	Gustav-Adolf-Kirche	Li Langen
	Sa	28.03.	18:00	Gottesdienst	Leopoldina-Krankenhaus	Pfarrer Vaupel

Palmarum / Palmsonntag

So	29.03.	09:00	Gottesdienst	St. Salvator	Lektor Cramer
So	29.03.	09:30	Familiengottesdienst	Fisch Oberndorf	Pfarrerin Vocke

	Abendmahl		Friedensgebet		Ökumene
	kinderfreundlich		Lobpreis		Jugend
	Senioren		Gottesdienst anders		draußen
	Musik		Online		

Tag	Datum	Beginn	Titel	Ort	Person	
	So	29.03.	10:00	10-Uhr-Gottesdienst	Auferstehungs-kirche	Prädikantin Sommermann
	So	29.03.	10:00	Familiengottesdienst mit den Kitas	Dreieinigkeits-kirche	Pfarrerin Renger
	So	29.03.	10:30	Gottesdienst	St. Johannis	Pfarrerin G. Bruckmann
	So	29.03.	10:30	Gottesdienst	Christuskirche	Prädikant Michalik
	So	29.03.	10:30	Gottesdienst	Gut Deutschhof - Kirchsaal	Pfarrer Mulugeta
	Mi	01.04.	19:00	Friedensgebet	Gustav-Adolf-Kirche	Li Langen
Gründonnerstag						
	Do	02.04.	17:30	"Heiße Theke" mit Agapefeier	Gustav-Adolf-Kirche	Diakon Hofmann/ Präd.Michalik
	Do	02.04.	19:00	Feierabendmahl	St. Lukas - Kirche	Pfarrer Rupprecht
	Do	02.04.	19:00	Gottesdienst mit Tischabendmahl	Fisch Oberndorf	Pfarrerin Vocke
Karfreitag						
	Fr	03.04.	10:00	10-Uhr-Gottesdienst Karfreitag	Auferstehungs-kirche	Prädikantin Sommermann
	Fr	03.04.	10:00	Ökum. Familien-Kreuzweg	St. Lukas - Kirche	Pfarrer Mulugeta
	Fr	03.04.	10:30	Gottesdienst	Christuskirche	Pfarrer Dr. Weich
	Fr	03.04.	10:30	Gottesdienst	St. Johannis	Dekan Bruckmann
	Fr	03.04.	15:00	Andacht zur Sterbe-stunde Jesu	Auferstehungs-kirche	Prädikant Michalik
	Fr	03.04.	15:00	Gottesdienst zur Todes-stunde Jesus	Dreieinigkeits-kirche	Pfarrerin Renger
	Fr	03.04.	15:00	Gottesdienst zur Todes-stunde Jesus	Gut Deutschhof - Kirchsaal	Pfarrer Dr. Weich
	Fr	03.04.	15:00	Musikalische Andacht zur Todesstunde mit der Kantorei	St. Johannis	Pfarrerin Bruckmann

Tag	Datum	Beginn	Titel	Ort	Person
	Fr 03.04.	18:00	43. Oberndorfer Karfreitag	Kreuzkirche	Pfarrer Vocke

Karsamstag

	Sa 04.04.	18:00	Gottesdienst	Leopoldina-Krankenhaus	Pfarrer Vaupel
	Sa 04.04.	22:30	Special-Osternacht	Christuskirche	Specialteam

Ostersonntag

	So 05.04.	05:30	Feier der Osternacht	St. Johannis	Dekan Bruckmann
	So 05.04.	05:30	Osternachtsfeier	Auferstehungskirche	Prädikantin Sommermann und Prädikant Michalik
	So 05.04.	07:00	Auferstehungsfeier auf dem Hauptfriedhof	Hauptfriedhof	Pfarrer Dr. Weich
	So 05.04.	09:00	Gottesdienst	Gustav-Adolf-Kirche	Pfarrerin Renger
	So 05.04.	09:30	Gottesdienst	Kreuzkirche	Pfarrerin Vocke
	So 05.04.	10:00	10-Uhr-Gottesdienst	Auferstehungskirche	Prädikant Rottmann
	So 05.04.	10:30	Familiengottesdienst mit Tauferinnerung	St. Lukas	Pfarrer Mulugeta
	So 05.04.	10:30	Gottesdienst	St. Johannis	Pfarrerin Renger

Ostermontag

	Mo 06.04.	10:00	Emmausweg von St. Salvator nach St. Johannis	St. Salvator	Pfarrerin Bruckmann
--	-----------	-------	--	--------------	---------------------



Abendmahl



Friedensgebet



Ökumene



kinderfreundlich



Lobpreis



Jugend



Senioren



Gottesdienst anders



draußen



Musik



Online



Arche Dittelbrunn
Hauptstr. 63
97456 Dittelbrunn



Dreieinigkeitskirche
Florian-Geyer-Str. 1
97421 Schweinfurt



St. Stephanus-Kapelle
Leopoldina-Krankenhaus
8. Stock
Gustav-Adolf-Str. 8
97422 Schweinfurt



Auferstehungskirche
Brombergstr. 73
97424 Schweinfurt



Gut Deutschhof
Arnsbergstr. 1
97422 Schweinfurt



Gustav-Adolf-Kirche
Ludwigstr. 10
97421 Schweinfurt



Christuskirche
Maibacher Str. 50
97424 Schweinfurt



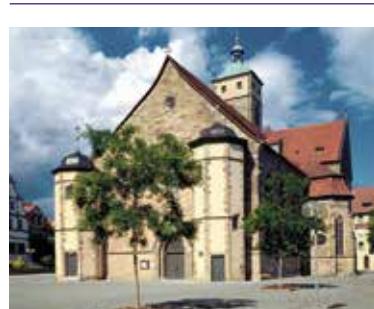
St. Lukas
Segnitzstr. 19
97422 Schweinfurt



St. Salvator
Frauengasse 1
97421 Schweinfurt



Kreuzkirche Oberndorf
Pfarrgraben
97424 Schweinfurt



St. Johannis
Martin-Luther-Platz 1
97421 Schweinfurt



Ein Jahr gemeinsamer Kirchenvorstand der Pfarrei Schweinfurt-Stadt



Bei ihrer Einführung am 1. Advent 2024 erklärten sich die Mitglieder des neuen gemeinsamen Kirchenvorstands der Pfarrei Schweinfurt-Stadt bereit, ihr Amt gemäß dem Evangelium von Jesus Christus zu führen und "Verantwortung zu übernehmen für den Gottesdienst, für die diakonischen und missionarischen Aufgaben, sowie für Lehre, Leben und Ordnung der Kirche".

Kirchenvorstandsthemen 2025

Der neue, gemeinsame Kirchenvorstand der Pfarrei Schweinfurt-Stadt ist seit 1. Advent 2024 im Amt und tritt seitdem monatlich zu Sitzungen zusammen.

Er trägt Verantwortung „für den Gottesdienst, für die diakonischen und missionarischen Aufgaben, sowie für Lehre, Leben und Ordnung der Kirche“ genauso wie für Vermögen und Haushalt der Kirchengemeinden. Das bedeutet,

dass der Kirchenvorstand jedes Jahr für alle sechs Kirchengemeinden Beratungen und Beschlüsse fasst.

Kirchenvorstandsthemen 2025

Zu den großen Projekten, die letztes Jahr im Kirchenvorstand bearbeitet wurden, gehörten die Fertigstellung der Kita Gartenstraße (Kirchengemeinde St. Salvator), die Übernahme der Trägerschaft der neugebauten Kita Bellevue (Dreieinigkeitskirche), die energetische Erneuerung des Martin-Luther-Hauses (St. Johannis), der lange schon

geplante Verkauf des ehemaligen Jugendhauses Markt 51, Beauftragung neuer Principalia für den Kirchsaal Gut Deutschhof (St. Lukas) und viele weitere. Wie gut, dass solche Maßnahmen in guter Zusammenwirkung mit dem Pfarramt und vor allem mit unserer Verwaltung in der GKV erfolgen. Danke dafür!

Ausschüsse und Arbeitsgruppen

Zur Vorberatung und für Vorentscheidungen wurden Ausschüsse und Arbeitsgruppen eingesetzt.

2019 schon wurde das Projekt „Gottesdienstlandschaften“ ins Leben gerufen, um die Vielfältigkeit unseres Gottesdienstangebotes über Gemeindegrenzen hinweg zu koordinieren

und bekannt zu machen. Ressourcenbewusst wollen wir schöne Gottesdienste für Kinder und Senioren, für Jugendliche, Frauen und Männer, für Liebhaber der Tradition genauso wie Freunde modernerer Musik, gerne auch immer wieder ökumenisch oder unter freiem Himmel, anbieten. Seit Mitte des Jahres befasst sich der Liturgie- und Gottesdienstausschuss des Kirchenvorstands damit und auch mit den verschiedenen Formen der Abendmahlfeier in unseren Gemeinden.

Zur Bewahrung von Umwelt und Lebenswelt konstituierte sich in Fortsetzung der schon in den Gemeinden geleisteten Arbeit das pfarreiweite Umweltteam um die Umweltbeauftragten Gert Ehrlich und Christian Knoche. Regelmäßig berichteten sie an den Kirchenvorstand und legten notwendige Anträge zur Entscheidung vor. Ein schönes Resultat ist die Zertifizierung der gesamten Pfarrei mit dem Grünen Gockel im Dezember.

Unvereinbar mit christlichem Glauben ist jede Form von sexualisierter Gewalt – und kommt doch auch in der Kirche vor. Dem wollen wir uns entgegen stellen. Dazu soll ein Schutzkonzept dienen, zu dem alle Kirchengemeinden verpflichtet sind. Der Kirchenvorstand beauftragte eine Arbeitsgruppe, unter möglichst großer Beteiligung ein pfarreiweites Schutzkonzept zu erstellen. Ein erstes vollständiges Schutzkonzept wurde vorbehaltlich der notwendigen kirchenaufsichtlichen Genehmigung (diese steht noch aus) in der Kirchenvorstandssitzung im Dezember 2025 beschlossen. Dazu gehört auch, dass Rückmeldungen und Beschwerden in der Kirche einfacher und selbstverständlicher werden. Dafür setzt der Kirchenvorstand einen Rückmelde- und Beschwerdeausschuss ein.

Eine Arbeitsgruppe erarbeitet eine Konzeption für pfarreiweite Feste und Veranstaltungen.

Kita-Themen werden durch unsere Delegierten im Kita-Verbandsrat und durch den Kita-Ausschuss in den Kirchenvorstand eingebracht.

Kirchenvorstandsklausuren

Bei den vielen Themen, die von Anfang an zu bearbeiten waren, war es aber auch wichtig, dass wir als Kirchenvorstandsmitglieder einander gut kennen lernen und unser gemeinsames Selbstverständnis als Leitungsgesamt entwickeln. Gemeindeberater und Pfarrer Christian Stuhlfauth von der „Wirkstatt evangelisch“ hat uns dazu in bisher zwei Klausuren angeleitet. Nicht mehr nur einzelnen Gemeinden verpflichtet, sondern der gesamten Pfarrei, wollen wir für Kirche und Glauben bestmöglich tätig werden – als Haushalter der mancherlei Gnade Gottes (1. Petrus 4,10).

Ausblick

Gesellschaft wandelt sich, auch unsere Kirche wird sich verändern. Nach derzeitigen Hochrechnungen der Landeskirche werden die Kirchensteuergelder in den nächsten Jahren weniger werden, genauso wie auch die Menschen in kirchlichen Berufen. Da werden z.B. Unterhalt und Bewirtschaftung unserer Gebäude nicht im bisher gewohnten Umfang weiter gehen können, sondern wir werden Schwerpunkte setzen und die Mittel aller unserer Kirchengemeinden bündeln. Das ist auch Inhalt des Immobilienkonzeptes, das bis Ende 2026 entschieden sein wird. Da werden schwierige Entscheidungen zu treffen sein. Die wollen wir auch im Gespräch mit Ihnen, in Gemeindeversammlungen, entwickeln.

Gleichzeitig suchen wir immer auch nach ganz neuen Ausdrucksformen und Angeboten für Kirche.

Übrigens: Kirchenvorstandssitzungen sind grundsätzlich öffentlich, die Termine und Orte werden bekannt gemacht.

W. Weich

Ökumenische Segensfeier für Liebende am Valentinstag, 14.02.2026, 18:00 Uhr, in der St. Johanniskirche in Schweinfurt

Egal, ob frisch verliebt oder schon seit über 50 Jahren verheiratet: Am Valentinstag stehen die Liebe und die Beziehung zueinander im Mittelpunkt. Kommen Sie dazu, werden Sie zu Schatzgräbern, entdecken Sie, was Ihnen in

Ihrer Beziehung wertvoll ist – und machen Sie sich gesegnet und gestärkt weiter gemeinsam auf den Weg.

Weltgebetstag 2026

„Kommt lasst euch stärken“

Unter dem Titel: "Kommt, lasst euch stärken", haben Frauen aus Nigeria den Gottesdienst vorbereitet. Sie berichten von den alltäglichen Belastungen und Traumata auf verschiedenen Ebenen, aber auch, wie sie im Glauben Ruhe und Kraft für die Seele

finden.

Wir wollen die Stärke und Widerstandskraft der nigerianischen Frauen würdigen, ihre Geschichten hören und gemeinsam für eine bessere Zukunft beten. Durch unsere Kollekte unterstützen wir diverse Hilfsprogramme.

Beim anschließenden Beisammensein ist Raum für Gedankenaustausch und zum Verkosten von Speisen nach nigerianischen Rezepten. Herzliche Einladungen zu folgenden Gottesdiensten:



15:00 Uhr St. Salvatorkirche
16:00 Uhr Augustinum
17:00 Uhr Gut Deutschhof-Gemeindesaal
17:00 Uhr St. Anton
17:30 Uhr Christuskirche – Gemeinderäume

Die Kindertagesstätten in der Pfarrei Schweinfurt – Stadt

Website: <https://ev-kids.de/kindertagesstaetten/>

Evang.- Luth. Kindertagesstätte Christuskirche

Evang. Bewegungskrippe Christuskirche
Georg-Schwarz-Str. 24, 97424 Schweinfurt
Telefon: 09721 472469

Evang. Bewegungskindergarten Christuskirche

Benno-Merkle-Str. 16, 97424 Schweinfurt
Telefon: 09721 42972
Email: kita.christuskirche@elkb.de
Trägerin: Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Schweinfurt - Christuskirche

KiTa. Bellevue, Kgde. Dreieinigkeitskirche Schweinfurt

Tel. 09721 / 75505-70
E-Mail: kita.bellevue.sw@elkb.de

Kindertagesstätte Dreieinigkeit

Florian-Geyer-Str. 3, 97421 Schweinfurt
Telefon: 09721 85236
Email: kiga.dreieinigkeit.sw@elkb.de
Trägerin: Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Schweinfurt – Dreieinigkeit

Evang. Kindergarten Gustav-Adolf-Kirche

Ludwigsstr. 12, 97421 Schweinfurt
Telefon: 09721 27716
Email: kita.gustav.adolf-sw@elkb.de
Trägerin: Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Schweinfurt – Gustav-Adolf-Kirche

Evang. Kindergarten St. Salvator

Frauengasse 3, 97421 Schweinfurt
Email: kita.st-salvator.sw@elkb.de
Telefon: 09721 24727

Kindertagesstätte Gartenstraße

Gartenstr. 14, 7422 Schweinfurt
Telefon: 09721 2982870
Email: kita.gartenstrasse-schweinfurt@elkb.de
Trägerin: Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Schweinfurt – St. Salvator

St. Johannis Kindertagesstätte

An den Schanzen 7, 97421 Schweinfurt
Telefon: 09721 22332
Email: kita.stjohannis.sw@elkb.de

Evang. Kindergarten am Spitalseeplatz

Spitalseeplatz 10, 97421 Schweinfurt
Telefon: 09721 2072047
Email: kita.stjohannis-spitalsee.sw@elkb.de
Trägerin: Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Schweinfurt – St. Johannis

Gut Deutschhof Kindertagesstätte

Arnsbergstr. 1f, 97422 Schweinfurt
Telefon: 09721 6757070
Email: kita.gut.deutschhof.sw@elkb.de

St. Lukas Kindertagesstätte

Segnitzstr. 21, 97422 Schweinfurt
Telefon: 09721 3870025
Email: kita.st.lukas.s@elkb.de
Trägerin: Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Schweinfurt – St. Lukas

Freud und Leid

Bestattungen

Taufen

Telefon für Taufen, Trauungen und Bestattungen:
09721 533152-13

Termine

KV-Termine Pfarrei Schweinfurt – Stadt

10.02.26 KV-Sitzung um 19 Uhr
10.03.26 KV-Sitzung um 19 Uhr

The image shows the company logo 'KT kanal türpe' in large blue letters. Below it is a list of services: Rohr- und Kanalreinigung, Rohr-Kanal-TV-Untersuchung, Hausanschluss - Untersuchung (with sub-points Reparatur and Prüfung), Dichtigkeitsprüfung, Kanalreparatur, Abscheidersondierung, Gruben- und Zisternenreinigung. To the right is a cartoon illustration of a man working on a toilet. At the bottom, there's a phone number, a slogan, and website information.

Jugend und Konfirmanden

Liebe LeserInnen

Heute stehen die Eltern, die Familien unsrer Konfirmandinnen und Konfirmanden im Mittelpunkt. Weil sich da einfach seit einiger Zeit etwas tut. Und was das ist, kommt jetzt.

Die ganze Familie ist eingeladen ... zum Beispiel zu den Jugendgottesdiensten unter dem Motto „heiße Theke“, die in Gustav Adolf oder der Auferstehungskirche stattfinden, zur jungen Mette am 24.12. in der Christuskirche, zur Waldweihnacht des Special Teams (siehe Foto) zur Osternacht in Sankt Johannis und dem Familien-gottesdienst am Deutschhof. Und die Familien kommen, machen mit, packen auch mal mit an. Ich finde das eine sehr erfreuliche Entwicklung. Sicherlich- Eltern waren schon immer rund um die Konfirmationszeit beteiligt, aber es wird breiter, die engen (kirchengemeindlichen) Strukturen weiten sich und es entsteht Raum. **Die ganze Stadt ist der neue Raum – es wird weiter. Das wird gerne angenommen. Und eröffnet Chancen.**

Und jedes Mal ergeben sich auch Gespräche mit den Eltern. Diese Gespräche bringen uns näher, schaffen Vertrauen, oder klären einfach ein paar organisatorische Dinge. Mit uns kann man reden. Ich glaube, dieser spontane Austausch und diese Begegnungen brauchen noch mehr ihren Platz. Darum ist es gut, wenn es nach einem erfri-schenden Gottesdienst auch eine Einladung gibt: Stehtische, ein kleiner Snack und gelegentlich auch Getränke. **Raum für Begegnungen mit den Familien.**

Den Weg zur Konfirmation gehen wir gemeinsam, auch mit den drei Infoabenden. An diesen Abenden besprechen wir gemeinsam alle relevanten Inhalte rund ums Thema Konfirmandenzeit. Und immer gilt: Fragen der Familien sind uns wichtig. **Im Fokus steht, was den Familien wichtig ist.** Information, Kommunikation, Transparenz; das



sind meine Grundsätze für die Zusammenarbeit mit den Familien, den Eltern. Hier weiten sich die Kommunikationskanäle – parallel zu den oben erwähnten Gesprächsmöglichkeiten nutzen wir digitale Kommunikation in mehreren Varianten.

Digital ist normal.

Liebevoll wird in den Familien das Fest der Jugendlichen vorbereitet. Ich war ein paar Mal eingeladen und staunte, wie kreativ und festlich dieser Tag gefeiert wird. Liebe Eltern: danke für all eure Arbeit und die großartige Ausgestaltung des Tages. Ich finde hier gehen unsre festlich- fröhliche kirchliche Feier und die gesellige familiäre Feier wunderbar Hand in Hand. **Die Familien feiern womöglich das schönste Fest, das Jugendliche in diesem Alter haben können. Diesen Schatz heben und gestalten wir gemeinsam.**

Nicht in jeder Familie ist Alles "einfach und grad". Manchmal gibt es auch Konstellationen und Gegebenheiten, die behutsam und individuell gemeinsam geklärt werden müssen. Das ist herausfordernd. Für mich galt immer: die Konfirmandin und ihr Fest und der Konfirmand und sein Fest stehen für mich im Mittelpunkt. **Seelsorge braucht Raum, wir haben ihn.**

Zum Abschluss ein Bild von einer Waldweih-nacht im Dezember 2025. Zahlreich waren Eltern und Konfirmanden da. Manche der Eltern und Konfirmanden können sie auf dem Foto leicht ausmachen. Na, Sie sehen es ja selbst. Begleiten Sie uns bitte weiter so bereichernd.

Beste Grüße Joe Hofmann



Die Pfarrei Schweinfurt-Stadt hat ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem



Die Pfarrei Schweinfurt-Stadt hat sich im Laufe des Jahres 2024 auf den Weg begeben, ein Umweltmanagementsystem für die gesamte Pfarrei aufzubauen und einzuführen, um das „Grünen Gockel“ Zertifikat zu erlangen. Ziel ist es, die Pfarrei mit ihren sechs

Kirchengemeinden dauerhaft auf ein umweltgerechtes Handeln auszurichten, um unseren Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung beizutragen.

Die frühe Entscheidung, gemeinsam an einem Umweltmanagementsystem zu arbeiten, hat sich sehr schnell als richtig herausgestellt. Nur zusammen waren wir stark genug, die Herausforderung zu meistern. Der Blick auf die eigene Kirchengemeinde wurde schnell von einem „Wir“-Gefühl für die gemeinsame Aufgabe abgelöst. Auch die Begegnungen über die eigene Kirchengemeinde hinaus haben sich als überaus belebend erwiesen.

Der Erfolg beim „Grüne Gockel“ zeigt, dass wir bei zukünftigen Herausforderungen gemeinsam viel erreichen können.

Das Umweltsystem der Pfarrei Schweinfurt-Stadt wurde im Dezember 2025 zertifiziert. Es unterstützt dabei, glaubwürdig umwelt- und klimabewusst zu handeln und zu wirtschaften sowie sich immer wieder vor Augen zu führen und zu prüfen, wie sich Entscheidungen oder Maßnahmen auf unsere Welt und Umwelt auswirken. Es geht nicht nur darum, Strom, Energie, Wasser effizienter zu nutzen, sondern auch darum, mit kreativen Ideen

unser Zusammenleben zu stärken und unsere Lebenswelt möglichst zu bewahren. Dies wird ein dauerhafter Prozess sein.

Wir leben in Gottes Schöpfung. Und wir wollen, dass dieses Leben gut weiter geht, dass auch unsere Kinder- und Enkelgenerationen dieses Leben schätzen können. Deswegen verstehen wir die Bewahrung dieses Lebens mitsamt der Umwelt als wichtige christliche Aufgabe. Damit verbunden wollen wir als Pfarrei darauf achten, inwiefern sich das Leben in unseren Kirchengemeinden auf Schöpfung und Umwelt auswirkt.

Das Umweltmanagement wird primär getragen und weiterentwickelt durch das etablierte Umweltteam mit maßgeblicher Unterstützung durch den gemeinsamen Kirchenvorstand.

Dem Umweltteam gehören aktuell an: Birgit Assmann, Mulugeta Giragn Aga, Gisela Bruckmann, Gudrun Dimigen, Gert Ehrlich (Umweltmanagementbeauftragter), Norbert Holzheid, Christian Knoche (Umweltauditor), Hossain Rakib, Barbara Renger, Wolfgang Rienerker, Ingo Rüd, Claudia Schemm, Heike Schirmer, Barbara Schmidt, Dr. Wolfgang Weich. Informationen und Aktuelles zum Umweltmanagement – auch der aktuelle Umweltbericht sind immer auf der Homepage der Pfarrei zu finden.



<https://schweinfurt-stadt-evangelisch.de/pfarrei-schweinfurt-stadt/gruener-gockel>

Weihnachtsklänge in der THWS

Schon beim Betreten des Schweinfurter Hauptgebäudes der THWS hört man von irgendwoher leise Klänge. Jingle bells, Stille Nacht und weitere tönen durch die weiten Räume. Im Rundbau des Gebäudes sind mehrere Stehtische aufgebaut. Darauf: Kleine Geschenkpäckchen. Diakon Joe Hofmann spielt fetzig Gitarre, Viktoria Waigand singt mit kräftiger und mitreißender Stimme. Aus der Nähe wird auch klar: „Stille Nacht“ und weitere werden hier zum größten Teil auf Englisch gesungen, denn in der internationalen Hochschule ist das die Umgangssprache. An den Tischen stehen Pfarrer Christoph Rupprecht (SW7) und Katharina von Wedel (Evangelische Jugend) zu Gesprächen bereit. Viele bleiben da. Nehmen ein Geschenktütchen mit. Haben Zeit für einen kleinen Schwatz, ob auf Deutsch oder Englisch. Ein internationales Publikum genießt ganz offensichtlich die Atmosphäre. Schon zum zweiten Mal gibt es dieses Angebot in der THWS in Zusammen-



arbeit mit dem Studentischen Gesundheitsmanagement. Christoph Rupprecht, zu dessen Aufgabengebiet die Arbeit mit jungen Erwachsenen gehört, zeigt sich hoch zufrieden. Und die Tütchen? Die bringen ein bisschen Advent und Weihnachten ins Leben der Studierenden. Mit einer Duftkerze, Tee, der Weihnachtsgeschichte und dem Wunsch: „Feel loved and save!“ (Fühl dich geliebt und geborgen). Ein kleiner adventlicher Impuls an einem ungewohnten Ort. Kirche mitten im Leben. Herzlichen Dank an alle, die sich daran beteiligt haben, den Studies eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Heiko Kuschel und Christoph Rupprecht



Adventsplätzchen backen mit den Studies

Es war ein ganz besonderes Event, mit 50 Studies Plätzchen zu backen. Ein Zulauf, mit dem keiner gerechnet hätte. Mit viel Kreativität und dem spontanen Nachkauf von Backzutaten konnten alle Studies ihre eigenen

Plätzchen backen, die sie mit Begeisterung gleich frisch aus dem Ofen genossen.

Für mich war dieser Nachmittag ein besonderes Erlebnis. Wenn junge Menschen aus den unterschiedlichsten Teilen der Welt zusammen Plätzchen backen und sich an einen Tisch setzen, um zusammen Karten zu spielen, dann zeigt das ganz deutlich, dass dort, wo guter Wille ist, eine Welt voll Frieden möglich ist. Ein Beispiel, das Mut macht, mehr an interkulturellen Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen. Damit sich Menschen kennen- und einander vertrauen lernen und so die Zukunft positiv gestalten.

Ein ganz herzliches Dankeschön an Jamie, Jutta, Krissy und Victor, die so viel an Tatkräft eingebbracht haben. Der Dank dafür zeigte sich

in den erhaltenen Feedbacks. Eine Studentin sagte zum Abschluss: „Können wir das nicht jeden Tag machen?“

Christoph Rupprecht



Diakonie ■ Schweinfurt



Pflegezentrum Maininsel
(Dauer-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege)
Maininsel 14, 97424 Schweinfurt
Telefon: 09721 94565-0



Wilhelm-Löhe-Haus
(Dauer-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege)
Gymnasiumstraße 14, 97421 Schweinfurt
Telefon: 09721 2087-200



Tagespflege Euerbach
Hauptstr. 42,
97502 Euerbach
Telefon: 09726 90678-30



Tagespflege Niederwerrn
Schweinfurter Str. 113,
97464 Niederwerrn
Telefon: 09721 47373-20



Tagespflege Schwebheim
Siedlungsweg 4,
97525 Schwebheim
Telefon: 09723 9354180

Senioren

Gottesdienst in unseren Senioreneinrichtungen

Haus an den Mönchskutten

jeweils 15:15 Uhr

04. Februar

04. März

Pflegezentrum Maininsel

jeweils um 15:00 Uhr

05. Februar

19. Februar

05. März

19. März

Friederike Schäfer Heim

jeweils um 10:00 Uhr

12. Februar

26. Februar

12. März

26. März

Wilhelm-Löhe-Haus

jeweils um 15:00 Uhr

12. Februar

26. Februar

12. März

26. März

Marienstift

jeweils um 16:00 Uhr

24. Februar

31. März

Seniorenwohnen St. Elisabeth

jeweils um 10:00 Uhr

10. Februar

10. März

Domicil Hennebergstr.

jeweils um 10:00 Uhr

17. Februar

17. März

Advita Haus Bellevue

jeweils um 14:30 Uhr

10. Februar

10. März

Seniorengottesdienst mit Abendmahl in

St. Johannis jeweils um 14:30 Uhr

20.02. im Martin-Luther-Haus

10.04. in der St. Johannis-Kirche

im Anschluss Kaffee und Kuchen

Seniorenkreis in den Gemeinderäumen der Gustav-Adolf-Kirche

Ansprechperson: Wolfgang Schwarz

18.02.26 / 15:00 Uhr –

„Kommt! Bringt eure Last!“ - Informationen und Vorbereitung zum Weltgebetstag 2026. Das Land des Weltgebetstages ist dieses Jahr Nigeria.

18.03.26 / 15:00 Uhr

„Der Schwedenkönig Gustav-Adolf“

Referent: Pfr. i. R. Dieter Schorn

Hauptberufliche in der Pfarrei Schweinfurt – Stadt



Dekan Oliver Bruckmann
Martin-Luther-Platz 18
Dekan und Pfarrstelle
Schweinfurt – Stadt I
dekanat.schweinfurt@elkb.de
Telefon: 09721 53315220



Pfarrer Mulugeta Giragn Aga
Segnitzstr. 19
Pfarrstelle Schweinfurt – Stadt VI
mulugeta-giragn.ag@elkb.de
Telefon: 09721 53315242



Diakon Norbert Holzheid
Martin-Luther-Platz 18
Pfarrstelle Schweinfurt –
Stadt II – Pfarramtlicher
Geschäftsführer
norbert.holzheid@elkb.de
Telefon: 09721 53315210



Pfarrer Christoph Rupprecht
Martin-Luther-Platz 18
Pfarrstelle Schweinfurt –
Stadt VII
christoph.rupprecht@elkb.de
Telefon: 09721 53315244



Pfarrerin Barbara Renger
Martin-Luther-Platz 18
Pfarrstelle Schweinfurt – Stadt III
Stellvertretende Vorsitzende
Gemeinsamer Kirchenvorstand
barbara.renger@elkb.de
Telefon: 09721 53315212



Diakon Johannes Hofmann
Friedenstr. 23
Regionalstelle Jugend- und
Konfirmandenarbeit
Stadt Schweinfurt
johannes.hofmann@elkb.de



Pfarrerin Gisela Bruckmann
Martin-Luther-Platz 18
Pfarrstelle Schweinfurt – Stadt IV
gisela.bruckmann@elkb.de
Telefon: 09721 53315264



Kirchenmusikdirektorin
Andrea Balzer
Martin-Luther-Platz 18
Kirchenmusik
andrea.balzer@elkb.de
0175 5017261



Pfarrer Dr. Wolfgang Weich
Maibacherstr. 50
Pfarrstelle Schweinfurt – Stadt V
Vorsitzender Gemeinsamer
Kirchenvorstand
wolfgang.weich@elkb.de
Telefon: 0170 5456288



Tanja Leisentritt
Martin-Luther-Platz 18
Pfarramtssekretärin
tanja.leisentritt@elkb.de
09721 53315210



Petra Knappke
Martin-Luther-Platz 18
Pfarramtssekretärin
petra.knappke@elkb.de
09721 53315216



Christuskirche Arche Dittelbrunn

Rückblick „Heiligabend im Archegarten – Wunder der Weihnacht“

Auch heuer fand wieder die Weihnacht im Archegarten statt. Trotz des windigen Wetters kamen 200 Besucherinnen und Besucher, oft mit Kindern, in den Archegarten, um neben dem Wunder der Weihnacht weitere Wunder zu sehen und zu erleben.



Dieser Gottesdienst der so besonderen Art wurde vom Helferkreis Arche vorbereitet und durchgeführt. Herzlichen Dank an alle engagierten Helfer!

Schon heute freuen wir uns auf das nächste Weihnachten im Archegarten – hoffentlich wieder mit Ihnen allen!

Website

www.schweinfurt-stadt-evangelisch.de

Spendenkonto

Sparkasse Schweinfurt
IBAN: DE73 7935 0101 0000
2303 26
BIC: BYLADEM1KSW

Liebe Gemeindeglieder!

Am Sonntag, 1. März 2026 wird unsere Sekretärin Frau Petra Knappke in den Ruhestand verabschiedet. Petra Knappke hat 1. März 1997 ihren Dienst in der Kirchengemeinde Christuskirche-Schweinfurt aufgenommen. Nach dem Zusammenführen der Kirchengemeinden hat Sie in der Pfarrei Schweinfurt - Stadt ihr Büro bezogen.

Im Gottesdienst in der Arche in Dittelbrunn wollen wir Petra Knappke Verabschieden. Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 10:30 Uhr mit anschließenden Empfang in den Räumen der Arche.

Frauenfrühstück

11.02.26 und 11.03.26
um 9:00 Uhr
Ort: Gemeindesaal
Christuskirche
Verantw.: Barbara Hellmann

Mutter-Kind-Gruppen

Montag um 9:30 Uhr
Donnerstag um 15:00 Uhr
mit Geschwisterkindern
Ort: Arche Dittelbrunn
Verantw.: Melanie Jelitto

Gemeinde-Bücherei

Dienstag

10.02./24.02./10.03./24.03.26

von 15:00 bis 16:30 Uhr,
außer in den Ferien!

Donnerstagvormittag vor
allem für Schulkinder

Ort: Gartenstadtschule

Verantw.: Barbara

Hellmann

Gespräch am Morgen

19.02.26 und 19.03.26

um 09:30 Uhr

Ort: Kaminzimmer,

Arche Dittelbrunn

Verantw.: Karl-Heinz

Körblein

Evangelischer

Posaunenchor

Mittwoch um 19:30 Uhr

Ort: Gemeindesaal,

Christuskirche

Verantw.: Wolfhart Berger

Herzliche Einladung zu „Bibel hautnah“ und zum Meditationstag

An drei Abenden möchten wir Sie während der Fastenzeit einladen, mit uns in einer kleinen Gruppe Bibel „hautnah“ zu erleben.

Wahrnehmungsimpulse, Textbetrachtung und Stille werden Elemente dieser Begegnungen sein.

Diese Abende gestalten Donate Molinari und Ursula Stenglein. Durch den Meditationstag führt uns Pfr. Johannes Messerer. Nach einem geistlichen Impuls üben wir uns im Meditieren und im Qi-Gong. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Mittagessen. Bitte bringen Sie eine Kleinigkeit für das Buffet mit. Für das Meditieren ist es gut, eine Decke dabei zu haben. Es wäre schön, wenn Sie an allen vier Treffen dabei sein könnten. Es ist aber auch möglich, nur einzelne Termine wahrzunehmen.

Veranstaltungsorte:

Die Abende finden in St. Rochus in Dittelbrunn statt und sind kostenfrei. Der Meditationstag ist in der Arche in Dittelbrunn. Kosten 20,00 Euro.

Termine:

Mittwoch 4.3. 26	18.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Mittwoch 11.3.26	18:30 Uhr bis 20:30 Uhr
Mittwoch 18.3.26	18:30 Uhr bis 20.30 Uhr
Samstag 21.3.26	Meditationstag 9:30 Uhr bis 13.00 Uhr (anschließend Mittagessen)

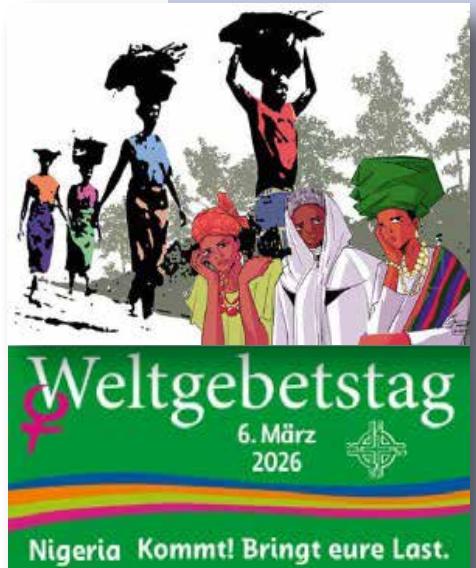
Anmeldung bitte bis 2.3.26 unter folgenden Telefonnummern:
09721/ 472053 (Ursula Stenglein, geistliche Begleiterin)
09721/ 473 99 10 (Donate Molinari, Pfrin. i.R.)
EBW: 09721 / 170017

Wir freuen uns auf Sie!

Donate Molinari und Ursula Stenglein

Weltgebetstag 2026 mit dem Thema „Kommt! Bringt eure Last.“

Am 6. März 2026 um 17.30Uhr findet in der Christuskirche der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2026 statt. Er wurde dieses Jahr von den Frauen in Nigeria mit dem Titel „Kommt! Bringt eure Last“ vorbereitet. Das Einzigartige am Weltgebetstag ist, daß sich Frauen über alle Konfessions- und Ländergrenzen hinweg dafür einsetzen, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Seien Sie herzlich eingeladen, dabei zu sein!



Special-Gottesdienst „80 Jahre EKD“

Im Special-Gottesdienst am 15. März. um 10.30 Uhr in der Christuskirche beschäftigen wir uns mit der EKD (Evangelische Kirche in Deutschland). Sie wurde vor gut 80 Jahren am 31. August 1945 in Treysa (Hessen) gegründet als Zusammenschluß lutherischer, reformierter und unierter Landeskirche. An der Gründung waren 12 Landeskirchen beteiligt, heute gehören ihr 20 selbständige Mitgliedskirchen an. Bei den Feierlichkeiten zum 80-jährigen Bestehen der EKD dankte die EKD-Ratsvorsitzende Kirsten Fehrs „allen, die sich in der Kirche engagieren mit den Worten „Ihr macht unsere Kirche lebendig“. Wir wollen klären, wer die EKD ist, wofür sie steht und was ihre Aufgaben sind. Sie alle sind herzlich eingeladen zu diesem sicherlich sehr spannenden Special-Gottesdienst!

Osternacht-Special

Das traditionelle Osternacht-Special mit Abendmahl feiern wir am Ostersamstag (04.04.2026) um 22.30 Uhr in der Christuskirche. Mit meditativen Texten und gemeinsamem Singen erleben wir den Übergang vom Dunkel ins Helle. Lassen Sie sich alle herzlich einladen zu diesem stillen, sehr meditativen und auch sehr stimmungsvollen Gottesdienst. Wir freuen uns auf Sie!

Gustav-Adolf-Kirche Dreieinigkeitskirche



Spendenkonto

Gustav-Adolf-Kirche
Sparkasse Schweinfurt
IBAN: DE37 7935 0101 0021
4457 47
BIC: BYLADEM1KSW

Dreieinigkeitskirche
Sparkasse Schweinfurt;
IBAN: DE11 7935 0101 0000
7781 34
BIC: BYLADEM1KSW

Adventsgottesdienst mit Verabschiedung

Am dritten Advent feierten wir einen stimmungsvollen Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche. Die Kinder unseres Kindergartens gestalteten den Gottesdienst aktiv mit und sorgten für eine ganz besondere Atmosphäre.

Mit großer Freude erzählten sie die Geschichte vom verlorenen Licht, die daran erinnerte, wie wichtig Hoffnung, Zusammenhalt und das Weitergeben von Licht gerade in der Adventszeit sind. Bei diesem besonderen Gottesdienst feierten wir auch die Kirchweih der Gustav-Adolf-Kirche.

Ein emotionaler Höhepunkt des Gottesdienstes war die Verabschiedung zweier geschätzter Kolleginnen, die nun in den wohlverdienten Ruhestand gehen, Lerna Großmann und Tanja Dell, welche uns im Kindergarten mit ihrer fachlichen Kompetenz, ihrem Engagement und ihrem großen Herz für die Kinder bereichert haben. Mit persönlichen Worten, guten Wünschen und kleinen Zeichen der Wertschätzung wurden die beiden Kolleginnen verabschiedet.

Wir wünschen unseren Kolleginnen für ihren Ruhestand Gesundheit, Freude und viele erfüllende Momente. Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit und alles, was sie unserem Kindergarten hinterlassen haben.

Gott segne euch und euren Weg!
Im Anschluss feierten wir den Geburtstag der Kirche und den Abschied der Kolleginnen bei Kaffee und Kuchen mit vielen Gesprächen in gemütlicher Atmosphäre.

Natalie Leirich



Winter-Domizil für das ökumenische Friedensgebet Schweinfurt

Nach dem aufgrund der kaputten Heizung nötigen Umzug von der Dreieinigkeitskirche lädt das Team des Ökumenischen Friedensgebets während der Wintermonate nun ein in die Gustav-Adolf-Kirche. Auch hier nehmen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen wieder „Die Welt ins Gebet“.

Interessierte sind herzlich eingeladen – wie gewohnt – jeden Mittwoch von 19 bis 20 Uhr dabei zu sein. Unter anderem wird hier das Vater-Unser nicht nur in deutscher Sprache, sondern auch in der persischen Landessprache Farsi gesprochen. Musikalisch begleitet wird das Friedensgebet von Nadja Rohrer. „Dankenswerter Weise kann so die Tradition unseres Ökumenischen Friedensgebetes erhalten werden“, meint die Leiterin Li Langen und freut sich über die näher zur City gelegenen Räume in der Ludwigstraße 10, gegenüber der Friedenschule. Schweinfurt.“

Seniorenkreistreff in Gustav-Adolf-Kirche
18.02.26 und 18.03.26
jeweils um 15:00 Uhr
Ort: Gemeinderäume,
Gustav-Adolf-Kirche
Verantwortlich:
Wolfgang Schwarz

Bibelgesprächskreis
26.02.26 und 26.03.26
um 19:00 Uhr
Ort: Gemeinderäume,
Gustav-Adolf-Kirche
Verantwortlich:
Pfarrer i. R.
Ernst Petersen



Im Bild das Leitungsteam des ökumenischen Friedensgebetes Schweinfurt. (von links nach rechts) Organistin Nadja Rohrer, Elmar Rachle, Li Langen, Reinhold Heil. Foto: Abolghassem Nekoupoor

**Treffen der
verwaisten Eltern**
09.02.26 und 09.03.26
um 19:00 Uhr
Ort: Gemeinderäume
Gustav-Adolf-Kirche
Verantwortlich:
Karin Bayer

Familiengottesdienst in der Dreieinigkeitskirche am 29.03.2026

An Palmonntag, 29.03. um 10:00 Uhr feiern wir in der Dreieinigkeitskirche wieder einen Familiengottesdienst mit den Kitas. Wir begrüßen Jesus bei seinem Einzug in Jerusalem. Natürlich sind auch Kinder und Familien aus anderen Kirchengemeinden herzlich eingeladen.

Offenes Singen

Wir laden wieder herzlich ein zum „Offenen Singen“ in den Gemeinderäumen der Gustav-Adolf-Kirche. Unter der Anleitung von Marina Skrzybski werden gemeinsam bekannte und neue Lieder gesungen. Wenn Sie Freude am Singen haben, kommen Sie einfach vorbei. Menschen jeden Alters sind willkommen. Die nächsten Termine sind Di., 24.02. und Di., 17.03. jeweils um 16.30 Uhr.

St. Lukas Gut Deutschhof



*Hast du mir deine Worte geschenkt, habe ich jedes Wort verschlungen.
Dein Wort ist mein Glück und bringt Freude in mein Herz.*
Jeremia 15,16, BasisBibel

Die Bibel ist das meistübersetzte und -verbreitete Buch der Welt. Nach aktuellen Umfragen in Deutschland gibt es laut Mitteilung der Deutschen Bibelgesellschaft viele Menschen, die sich nach wie vor täglich oder zumindest regelmäßig mit biblischen Texten beschäftigen. Besonders unter jungen Menschen gibt es durchaus Interesse an der Bibel.

Von der Weltbibelhilfe der Deutschen Bibelgesellschaft werden über die örtlichen Ansprechpartner Bibeln in unzähligen Ländern in Übersetzung der jeweiligen Landessprache verteilt. Selbst in Krisen- und Kriegszeiten wird die Bibel von den leidgeprüften Bewohnern dankbar angenommen und gelesen. Ihre Inhalte vermitteln Halt, Hoffnung und Zuversicht.

Selbst ein Land, das man auf den ersten Blick mit der Bibel nicht in Verbindung bringt, hat einen Wandel vollzogen. „Millionenfach gedruckt, begeistert gelesen – Die Bibel in China“ lautete die Überschrift im „BIBEL REPORT“ Ausgabe 3/2025 von der Deutschen Bibel Gesellschaft.

Für Kinder gibt es spezielle „Kinderbibeln“. Kinder haben das Recht, in eine Religion hineinzuwachsen. Ohne Gott, religiös geprägte Elternhäuser, Kindergärten und Schulen versäumen sie viel Schönes, Gutes und Wertvolles. Das wäre ein guter Grundstock für spätere Entscheidungen.

Ich freue mich immer, wenn in einem Urlaubshotel in Deutschland im Nachtkästchen vom Gideonbund ein Neues Testament mit den Psalmen ausliegt.

Wichtig bei den Bibelstellen ist die Frage nach der Relevanz; welche Bedeutung haben diese für mich in meinem Leben.

Auf folgende Bibelstellen möchte ich hinweisen:

Die Bergpredigt: Matthäus 5-7

Die goldene Regel: Matthäus 7, 12

Das höchste Gebot: Matthäus 22, 36-40

Website

www.schweinfurt-stadt-evangelisch.de

Spendenkonto:

Evangelische Kirchengemeinde St. Lukas

IBAN: DE21 7935 0101
0000 8185 00

BIC: BYLADEM1KSW
Spenden ohne besondere Angaben zum Verwendungszweck kommen unserer eigenen Gemeinde zugute.

Wir danken allen Spendern recht herzlich!

Kirchenchor

Deutschhof/

St. Salvator

Montag um 19:30 Uhr

Ort: Kirchsaal, Gut

Deutschhof

Verantw.: Petra Hurth

Rudolf Diener

CVJM-Mädchen-Jungschar

„Bunte Zebras“

Dienstag von 17:00 -18:30 Uhr

Ort: Jugendkeller, St. Lukas

CVJM-Jungen-Jungschar

„Berglöwen“

Freitag von 16:30 – 18:00 Uhr

Ort: Jugendkeller, St. Lukas

Bibelgesprächskreis

10.02.26 und 10.03.26

um 18:00 Uhr

im Weißen Saal der St. Lukas-Gemeinde,

Ort: Weißer Saal St. Lukas

Verantw.: Renate Jenner

Seniorentreff

12.02.26 und 19.03.26

um 15.00 Uhr

Ab 14:30 Uhr Fingergymnastik

Ort: Weißer Saal, St. Lukas

Verantwortlich:

Clarissa Hannig

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Jeden Dienstag um 19:30 Uhr

Ort: Jugendkeller, St. Lukas

„1 Stunde Zeit“ – Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Für Ihre Anliegen kontaktieren Sie bitte:

Kirchengemeinde St. Lukas,

unter Telefonnummer

09721 5331 5210 oder

St. Maximilian Kolbe, unter

Telefonnummer 09721 3924

oder St. Peter & Paul, unter

Telefonnummer 09721 31520

Weltgebetstag 2026 „Kommt! Bringt eure Last“



Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst im Gut Deutschhof in Zusammenarbeit mit den Pfarreien Maximilian Kolbe und Peter & Paul. Unter dem Titel: „Kommt! Bringt eure Last“, haben Frauen aus Nigeria den Gottesdienst vorbereitet. Sie berichten von den alltäglichen

Belastungen und Traumata auf verschiedenen Ebenen, aber auch, wie sie im Glauben Ruhe und Kraft für die Seele finden.

Wir wollen die Stärke und Widerstandskraft der nigerianischen Frauen würdigen, ihre Geschichten hören und gemeinsam für eine bessere Zukunft beten. Durch unsere Kollekte unterstützen wir diverse Hilfsprogramme.

Beim anschließenden Beisammensein ist Raum für Gedanken-austausch und zum Verkosten von Speisen nach nigerianischen Rezepten.

Termin: Freitag, 6. März um 17.00 Uhr im Gemeindesaal Gut Deutschhof





St. Johannis St. Salvator



Renovierung Martin-Luther-Haus

„Was ist denn eigentlich mit dem Martin-Luther-Haus?“, werden wir, ganz zu Recht, in den letzten Wochen immer wieder gefragt. Seit Sommer 2025 sind dort die Renovierungsarbeiten im Gang: Neue Fenster hat es nach über

40 Jahren dringend gebraucht, einen neuen Anstrich außen und innen. Und, um unserem Umweltmanagement, dem „Grünen Gockel“ und dem Klimaschutzgesetz unserer Landeskirche gerecht zu werden, haben wir als neue Heizung eine Wärmepumpe einbauen lassen und das Dach wurde mit einer Photovoltaikanlage versehen. So können wir mit dem Martin-Luther-Haus ganz gut gerüstet in die nächsten Jahre gehen, so hoffen wir.

Wir gehen davon aus, dass das Martin-Luther-Haus dann im Laufe des Februars wieder voll nutzbar sein wird und die Räume wieder mit Leben gefüllt werden.



Website

www.schweinfurt-stadt-evangelisch.de

Spendenkonto

Kirchengemeinde
St. Johannis:
IBAN: DE76 7933 0111 0000
0010 65
BIC: FLESDEMMXXX

Kirchengemeinde St. Salvator
IBAN: DE16 7933 0111 0000
0005 93
BIC: FLESDEMMXXX

Vesperkirche
Diakonisches Werk
Schweinfurt e.V.:
IBAN: DE48 7935 0101 0000
0025 35
BIC: BYLADEM1KSW

Kantorei St. Johannis

Dienstag um 19:30
Ort: Christuskirche-
Gemeindesaal,
St. Johannis
Verantw.:
Kantorin Andrea Balzer

Kirchenchor

Deutschhof/St. Salvator

Montag um 19:30 Uhr
Ort: Kirchsaal,
Gut Deutschhof
Verantw.: Petra Hurth

Seniorengottesdienst in St. Johannis

Am Freitag, 20.02. um 14:30 Uhr feiern wir wieder einen Seniorengottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Kaffee trinken. Aller Voraussicht nach im frisch renovierten Martin-Luther-Haus. Herzliche Einladung und sagen Sie es weiter!

Den nächsten Seniorengottesdienst feiern wir nach Ostern am Freitag, 10.04. um 14:30 Uhr, dann wieder in der Kirche.





Salvio in der Vesperkirche

Salvio wäre gerne Gast
der Vesperkirche, doch er passt
auf keine Bank, auf keinen Stuhl,
und stehen findet er nicht „cool“.
Auch ist das Essen ihm nicht wichtig,
für Engel ist das eher nichtig.
Er ist auf seinem Turm sehr einsam,
drum wäre ein Gespräch gemeinsam
mit andern - Engeln oder nicht
int'ressant – aus deren Sicht.
Manchmal sich Dinge offenbaren,
wenn man bereit ist zu erfahren,
was andere bewegt und quält,
zu verstehen deren Welt.
Genauso tut es selbst recht gut,
Loswerden, was im Innern ruht.
Die Vesperkirche ist der Ort,
wo jeder findet mal ein Wort,
das dem Seelenheil entspricht,
um zu sehen wieder Licht.
Wenn Salvio auch nicht kommen kann,
empfiehlt er dringend jedermann,
die Vesperkirche zu besuchen.
Es gibt dort auch recht guten Kuchen!
Salvio würde sich sehr freuen!
Es wird bestimmt niemand bereuen.

Ilse Heusinger

Mehr als genug

Wir trauen uns,
die Liebe zu säen.
Mit weiter Geste
werfen wir sie
aufs Feld.

Manches fällt unter die Dornen,
manches fressen die Vögel,
anderes verdorrt.
Es lohnt nicht,
sagen die einen.
Die Ernte wird
hundertfach sein,
sagt er.
Und streut
seinen Segen darüber:
mehr als genug.

Tina Willms